Sektion Frauen- und Geschlechterforschung in der DGS

Idealismus, Pragmatismus und Futurismus? Arbeit und Leben in der Frauen- und Geschlechterforschung

JAHRESTAGUNG VOM 30.09. BIS 01.10.2021 ONLINE UND AN DER UNIVERSITÄT JENA (HYBRIDE VERANSTALTUNG)

Die Corona-Pandemie hat allerlei umgekrempelt, Bruchstellen in der Gesellschaft offengelegt und das soziale Miteinander vor neue Herausforderungen gestellt – auch in der Wissenschaft. Wir wollen das Beste aus der gegebenen Situation machen und versuchen, die neuen digitalen Formate zu nutzen, um die Sektionsmitglieder zusammen zu bringen und die aktuelle Lage der Frauen- und Geschlechterforschung in der Soziologie zu reflektieren. Vor diesem Hintergrund wird die Jahrestagung ohne Vorträge stattfinden. In sechs Themenblöcken werden kleine Podiumsdiskussionen stattfinden, deren Ziel es ist, zu intensivem Austausch und Diskussion anzuregen.

DONNERSTAG, 30.09.2021

13:00–13:15 Uhr: Eröffnung der Jahrestagung

Begrüßung: Sylka Scholz, Friedrich-Schiller-Universität Jena

13:15–14:15 Uhr: Gesellschaftsdiagnosen und Öffentlichkeit

Moderation: Sylka Scholz, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Katharina Hoppe, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Hannah Meißner, Technische Universität Berlin

Sarah Speck, Goethe-Universität Frankfurt am Main

14:15–14:30 Uhr: Pause

14:30–15:30 Uhr: Berufswege von Geschlechtersoziolog*innen

Moderation: Lina Vollmer, Universität zu Köln

Sandra Beaufaÿs, Netzwerk Frauen- und Geschlechterforschung NRW

Harpreet Cholia, Gemeinnützige Frankfurter Frauen-Beschäftigungsgesellschaft (angefragt)

Marianne Schmidbaur, Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien und der Erforschung der Geschlechterverhältnisse

15:30–16:00 Uhr: Pause

16:00–17:00 Uhr: Herausforderungen durch Rechtspopulismus und Rassismus

Moderation: Andrea Silva-Tapia, Justus-Liebig-Universität Gießen

Anna Amelina, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

Juliane Karakayali, Evangelische Hochschule Berlin

Karin Scherschel, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

17:00–17:30Uhr: Pause

17:30–19:30 Uhr: Mitgliederversammlung und Preisverleihung

FREITAG, 01.10.2021

9:15 Uhr: Begrüßung und Einlass

9:30–10:30 Uhr: Geschlechtersoziologie und Queer Studies

Moderation: Darja Klingenberg, Viadrina Universität Frankfurt Oder

Robin K. Saalfeld, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Mike Laufenberg, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Susanne Völker, Universität zu Köln

10:30–10:45 Uhr: Pause

10:45–11:45 Uhr: Arbeits- und Geschlechterverhältnisse

Moderation: Julia Gruhlich, Universität Paderborn

Astrid Biele-Mefebue, Georg-August-Universität Göttingen

Nina Hossain, Philipps Universität Marburg

Almut Peukert, Universität Hamburg

11:45–12:45 Uhr: Mittagspause

12:45–13:45 Uhr: Wissenschaftspolitische Entwicklungen

Moderation: Helen Schwenken, Universität Osnabrück

Ilse Lenz, em. Prof. Ruhr-Universität-Bochum

Paula Irene Villa Braslavsky, Ludwig-Maximilians-Universität München

Tomke König, Universität Bielefeld

13:45–14:30 Uhr: Abschlussdiskussion: Zukünftige Themenfelder und Aufgaben der Sektion

Moderation: Sylka Scholz, Friedrich-Schiller-Universität Jena

---

Informationen zur Tagungsanmeldung

Tagungsort:

Die Jahrestagung findet an der Universität Jena und digital als hybride Veranstaltung statt. Vor Ort in Jena anwesend sind nur die Rätinnen der Sektion sowie die Panel-Teilnehmer*innen. Alle weiteren Personen nehmen digital an der Veranstaltung teil.

Anmeldung:

Die Anmeldung zur Jahrestagung erbitten wir bis zum **24.09.2021** per E-Mail über das angehängte Anmeldeformular an:
sektion.frauenundgeschlechterforschung@uni-jena.de

Kontakt:

Sekretariat des Sektionsrates:
[redacted]
Deutsche Gesellschaft für Soziologie
Sektion Frauen- und Geschlechterforschung
c/o Friedrich-Schiller-Universität Jena
Institut für Soziologie - Qualitative Methoden und Mikrosoziologie
Carl-Zeiß-Straße 3
07743 Jena
Tel. +49 (0)3641 9 45550
e-mail:
sektion.frauenundgeschlechterforschung@uni-jena.de